

**Ausflugsbericht**

**Norwegen auf den Spuren der Postschiffe mit MS Amera AMR 135:**

**04.06.2025 – 18.06.2025**

**Begleitung außer Phoenix:**

**Frank Wilde (Kommunikation)**

**Katharina Martin (Artist)**

**Artur Wagner (Pfarrer)**

**Bernadette (Nurse)**

**Fr 06.06. Ulvik / Norwegen ® 08:00 17:00**

**Panoramafahrt mit Skjervefossen**

ca. 2 Std.

Der idyllisch gelegene Ort Ulvik, an einem Seitenarm des Hardangerfjords gelegen, gilt als Perle der Region. Spektakuläre Fjord- und Berglandschaften mit Gletschern, blühende Obstbäume im Frühling und lokale kulturelle Erlebnisse locken seit mehr als 150 Jahren Touristen in die Ortschaft, in der ca. 500 Einwohner leben. Ulvik ist das administrative Zentrum der gleichnamigen Kommune. Der Ort ist nicht nur für seine schöne Landschaft bekannt, sondern auch für seine Holz- und Möbelindustrie. Nach einer kurzen Fahrt durch Ulvik fahren Sie in nördlicher Richtung zum Wasserfall Skjervefossen, wo Sie eine etwa halbstündige Fotopause einlegen. Die Rückfahrt führt über den Ort Granvin, durch den ca. 7,5 km langen Vallaviktunnel sowie entlang des Hardangerfjords.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 49 €

Alles OK und schön. Noch zwei zusätzliche kurze Fotostopps

**Wanderung zur Hardanger "Siderfabrik"**

ca. 3,5 Std.

Sie wandern gemütlich etwa 3 km zum Obsthof Lekve mit Tausenden von Obstbäumen. Hier wird Apfelsaft, Apfelcidre und Apfelbranntwein produziert. Sie haben Gelegenheit, an einer Führung über das Gelände mit Produktionsstätte teilzunehmen und 5 verschiedene Erzeugnisse zu probieren (mit und ohne Alkohol). Im Hofladen besteht dann noch die Möglichkeit, hofeigene Produkte zu kaufen (Verkauf von alkoholischen Getränken an Sonn- und Feiertagen nicht erlaubt). Nach dem Besuch wandern Sie gemächlich etwa eine Stunde durch die schöne Umgebung zurück zur Anlegestelle.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Etwa 2 Stunden Fußweg. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 69 €

Wandergruppe 8: Großzügige Verkostung, auch ohne Alkohol (Apfelmost und Rhabarberschorle) angeboten. Weg zurück kurzer / Berg ab.

**Schöne Region Hardanger**

ca. 4,5 Std.

Der Ausflug beginnt in der charmanten Ortschaft Ulvik. Sie fahren ca. 15 Minuten entlang des Fjords zur Hardangerbrücke, die eine Höhe von 55 m und eine Spannweite von 1.380 m hat. Sie wurde nach fast 5 Jahren Bauzeit im Jahr 2013 fertiggestellt. Fahrt über die Hardangerbrücke via Eidfjord und weiter durch die beeindruckende Landschaft des Mabø-Tals. Über die Hardanger-Hochebene mit Stopp am Sysen-Staudamm gelangen Sie zum beeindruckenden Vøringsfossen-Wasserfall mit 183 m Fallhöhe. Vom Aussichtsplateau am Fossli-Hotel genießen Sie den eindrucksvollen Ausblick auf die tosenden Wassermassen. Nach dem etwa halbstündigen Aufenthalt fahren Sie durch das Måbø-Tal wieder hinunter zum Hardangervidda-Naturzentrum. Hier besuchen Sie die Ausstellungsräume und erfahren u.a. mittels eines Panoramafilms mehr über Flora und Fauna der Region. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 99 €

Achtung: Es gab nahe der Hardangerbrücke eine Gewichtskrontrolle für die Busse! Die meisten Busse konnten diese problemlos passieren, nur Bus 6 leider nicht.

Bus 5: Aufgrund kurzfristiger verspäteter Busbereitstellung an der Pier mussten die Gäste 45 min warten. Der Ausflug wurde natürlich verlängert, aber als kleine Entschuldigung haben alle einen Brief sowie Getränkegutschein erhalten. Die Gäste schienen bei Rückkehr happy zu sein.

Bus 6: Aufgrund einer zufälligen Gewichtskontrolle der Polizei durfte der Bus nicht weiterfahren, weil er 500 kg zu schwer war und wurde festgehalten. Es musste eine Lösung her, da kein anderer Buse verfügbar war. Glücklicherweise hatten noch nicht alle Busse dieses Ausfluges die Brücke passiert. Diese Busse bekamen daher die Info, dass sie dort stoppen und Gäste aufnehmen sollen. Dies funktionierte wunderbar und Bus 6 konnte nach der Verzögerung mit weniger Gästen weiterfahren. Allerdings haben sie zu diesem Zeitpunkt bereits 45 min gewartet. Der Ausflug wurde natürlich verlängert. Als kleine Entschuldigung haben alle einen Brief sowie Getränkegutschein erhalten. Die Gäste waren bei Rückkehr sehr gut gelaunt und haben Scherze über die Situation gemacht.

**Fjordfahrt per RIB-Boot**

ca. 1,5 Std.

Einen kurzen Fußweg von der Pier entfernt erwartet Sie schon Ihr RIB-Boot, ein schnelles Schlauchboot mit festem Rumpf, mit dem Sie sich auf rasante Fahrt durch den Fjord begeben. Nach der Sicherheitseinweisung und Übergabe der Schutzkleidung startet Ihre ca. 1-stündige Fahrt, die zunächst Richtung Simadalsfjord geht. Der Simadalsfjord ist mit seinen steilen Berghängen und mehreren kleinen Wasserfällen wunderschön. Nahebei liegt eines der größten Kraftwerke Norwegens, dessen größter Bereich 700 m in den Felsen hineingebaut worden ist. Der Bootsführer gibt Ihnen einige Informationen über diese Region und ihre Besonderheiten. Danach geht die Fahrt zur Mitte des Eidfjordes. Von hier haben Sie eine gute Aussicht auf die Eidfjord-Gemeinde, die Gebirgszüge Kjeåsen und Skår, Hardangerbrua und Hardangerjøkulen. Nach diesen Eindrücken kehren Sie wieder zur Pier bzw. zum Schiff zurück.

​Bitte beachten: Nicht für Gäste mit Rückenproblemen geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Erklärungen erfolgen in englischer Sprache. Mindestgröße 1,00 m. Schutzkleidung (Gr. XS-XXL) wird bereitgestellt. Mit RIB-Booten können Geschwindigkeiten von bis zu 30 Knoten erreicht werden. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen des Bootes auf den Wellen kommen. Der kurze Fußweg ist größtenteils uneben.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 119 €

Nach Plan

**Sa 07.06. Nordfjordeid / Norwegen ® 12:00 20:00**

Durch einen Unfall auf dem Weg zur Pier steckten fast alle Guides sowie die Agentin auf halber Strecke fest. Die Busse waren glücklicherweise aus dem Ort selber und daher einsatzbereit.

Das Guiding übernahmen die Phoenix Reiseleiter und die Tageskünstler. Gäste wurden vorab über Lautsprecher informiert und konnten zurücktreten, dies nahm aber fast keiner wahr. Hinterher viel Lob für die Durchführung.  
Die Ausflüge sind durch die kurzfristige Umplanung verspätet abgefahren, wurden aber alle entsprechend verlängert. Wir haben 15% Refund erstattet für alle Ausflüge, die ohne Guide durchgeführt wurden (nach Rücksprache mit Felix): Panoramafahrt Nordfjord, Panoramafahrt und Loen Skylift, Landschaftsfahrt und Wanderung zum Briksdal-Gletscher.

**Sagastad-Wissenschaftszentrum**

ca. 2 Std.

Sie spazieren ca. 15 Min von der Anlegestelle zum "Sagastad"-Wissenschaftszentrum. In dieser Gemeinde wurden Ende des 19.Jh. in einem Grabhügel in Myklebust Überreste des wohl größten norwegischen Wikingerschiffes gefunden, an dessen Rekonstruktion seit 2016 gearbeitet wurde. Sie besuchen das Wissenschaftszentrum, in dem dieser 1:1-Nachbau des Schiffes mit einer Länge von 30 m und einer Breite von 6,5 m bestaunt und viel Wissenswertes über die Zeit der Wikinger erfahren werden kann. Nach dem etwa 1,5-stündigen Aufenthalt kurzer Fußweg zurück zur Anlegestelle.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 49 €

Nach Plan und mit lokalem Guide vom Wissenschaftszentrum. Der Escort muss die Gruppe alleine dort hinbringen.

**Panoramafahrt Nordfjord**

ca. 4 Std.

Während dieses Ausflugs erleben Sie die einzigartige Natur am Nordfjord. Zunächst fahren Sie in südlicher Richtung durch den Lotetunnel (ca. 3 km) nach Kvalen, wo Sie einen Fotostopp einlegen. Weiter fahren Sie entlang des Innvikfjords, einem Fjordarm des Nordfjords, und machen weitere Fotostopps in Kvalen und Nos. Sie passieren die Orte Blakset und Fjelli mit gut erschlossenem Skigebiet. In Loen genießen Sie in einem schön gelegenen Hotel eine Kaffeepause. Danach fahren Sie am Hornindalssee vorbei, Europas tiefstem Binnensee, und wieder zurück zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 119 €

Bus 13: Stau in Styrn wegen Motorfestival (jährlich) ca. 20 Minuten

**Kajakfahrt auf dem Nordfjord**

ca. 3 Std.

Sie werden am Schiff von Ihrem Reiseführer in Empfang genommen und spazieren etwa 15 Minuten entlang des Fjords zum Startplatz für Ihre Kajakfahrt. Es stehen Doppelkajaks, Paddel und Schutzdecke zur Verfügung. Vorkenntnisse im Kajakfahren sind nicht erforderlich. Sie erhalten eine kurze Sicherheitseinweisung und dann kann es losgehen. Die Kajaktour wird mindestens 2 Std. dauern und wird von einem Reiseführer begleitet. Genießen Sie während der geruhsamen Fahrt über den Fjord die majestätische Landschaft und die Stille der Natur. Nach diesem schönen Erlebnis erfolgt wieder die Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Kinder unter 13 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Flache bequeme Sportschuhe und sportliche, der Wetterlage angemessene Kleidung (winddichte Jacke) sowie die Mitnahme einer Flasche Wasser werden empfohlen. Die Tour wird bei jedem Wetter durchgeführt. Alle Erklärungen in englischer Sprache.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 149 €

Nach Plan und mit Kajak-Guide.

**Panoramafahrt und Loen Skylift**

ca. 4,5 Std.

Sie fahren ca. 1 Std. von Nordfjordeid zur Talstation des neuen Loen Skylifts, der am 20. Mai 2017 in Anwesenheit von Königin Sonja offiziell eröffnet wurde. Die Bahn wurde vom schweizerisch-österreichischen Unternehmen Garaventa Doppelmayr, dem größten Anbieter in der Welt der Seil- und Bergbahnen, gebaut. Jede Gondel hat Platz für 40-45 Personen. Der Skylift bringt Sie in ca. 5-7 Minuten hoch auf den Berg Hoven, 1.011 Meter über dem Innvikfjord. Von hier haben Sie - bei günstigen Wetterbedingungen - eine fantastische Aussicht über den Fjord und die umliegende Bergwelt. Genießen Sie während Ihres einstündigen Aufenthaltes die einmalige Bergkulisse oder besuchen Sie das ansprechende Panoramarestaurant. Danach erfolgt wieder die Rückfahrt mit der Seilbahn ins Tal. Wenn für den Verkehr geöffnet, fahren Sie die "Panoramastraße" entlang zurück zum Schiff (Fotostopps unterwegs).

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 149 €

Bus 8: Stau in Styrn wegen Motorfestival

**Landschaftsfahrt und Wanderung zum Briksdal-Gletscher**

ca. 6,5 Std. mit Lunchbox

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Mit dem Bus verlassen Sie Nordfjordeid und fahren entlang des Hornindalssees, Europas tiefstem Binnensee. Sie passieren die Ortschaften Stryn, Loen und Olden und fahren durch das schöne Oldendal. Sie passieren den 11 km langen lachsreichen Oldensee, der von majestätischen schneebedeckten Berggipfeln umschlossen wird. Am Südufer des Sees liegt Rustøy. Von hier führt ein schmaler Weg nach Briksdal und zum Briksdal-Restaurant. Ihre Wanderung zum Briksdal-Gletscher führt von hier 45 Minuten bergan auf einem gut ausgebauten Weg und weitere etwa 10 Minuten über einen steinigen Wanderpfad. Der Anblick der Gletscherzunge lohnt die Anstrengung. Zurück am Briksdal-Restaurant bekommen Sie Kaffee & Kuchen serviert, bevor es auf der gleichen Strecke zurück nach Nordfjordeid zum Schiff geht.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Gute Kondition und festes Schuhwerk sind erforderlich.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 129 €

Nach Plan

**Helikopter-Rundflug**

ca. 1 Std. / ca. 30 Min. Rundflug

Kurzer Transfer zum Startplatz für Ihren Helikopterflug. Nach der Einweisung bzw. Platzzuteilung startet der etwa 30-minütige Rundflug. Aus der Vogelperspektive entdecken Sie die Gletscher- und Fjordwelt Norwegens. Sehen Sie steil aufragende Berge, tosende Wasserfälle, dramatische Täler und zahlreiche Gletscher.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung des Ausflugs bzw. Flugroute wind-/wetterabhängig. Wenige Erklärungen vom Piloten in englischer Sprache. Sitzplatzvergabe erfolgt vor Ort durch den Piloten. Gewichtsbeschränkung 110 kg pro Person.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 469 €

Nach Plan

**So 08.06. Geiranger / Norwegen ® 08:00 13:00**

Durch einen fest steckenden Bus war die Adlerkehre für lange Zeit nicht befahrbar.

**Wanderung Berg Westerås (Feiertag)**

ca. 4,5 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren in Geiranger am hübsch gelegenen achteckigen Kirchlein vorbei hinauf bis Hole. Dort beginnt die Wanderung. Auf engen, unbefestigten Naturpfaden mit abschnittsweise anspruchsvollen Steigungen gelangen Sie an den Storseter Wasserfall. Wenn dieser genügend Wasser führt, können Sie hinter dessen Fallzone entlang spazieren. Weiter geht die Wanderung zum Berghof Westerås, wo Ihnen Kaffee und Waffeln serviert werden. Von hier haben Sie einen großartigen Blick über den Fjord und Ihr Schiff. Sie wandern abwärts Richtung Geiranger-Fjordzentrum und starten hier den "Wasserfall-Spaziergang", der seit 2014 möglich ist. Während Sie 305 Stufen hinunterlaufen, eng entlang des Geiranger Wasserfalls, bieten sich zahlreiche reizvolle Fotomotive. Unten angekommen, bringt das Tenderboot Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wanderschuhe erforderlich, wetterfeste Kleidung empfohlen. Steiler Anstieg, anspruchsvolle Wanderung, Wandererfahrung vorausgesetzt.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 85 €

Wandergruppe 1 und 2: Es gab für beide Gruppen einen gemeinsamen Guide, da kurzfristig einer ausgefallen war. Ausflug super aber anstrengend, da die Stufen unterschiedliche Höhe haben.

**Adlerkehre und Flydalsjuvet (Feiertag)**

ca. 2 Std.

Der Geirangerfjord mit gewaltigen Felsen, Gletschern und Wasserfällen wird oft als schönster Fjord in Norwegen bezeichnet. Auffahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Anschließend fahren Sie zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. In einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Danach fahren Sie zurück zur Anlegestelle.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 89 €

**Bus 16:** Nach der Adlerkehre auf dem Weg nach unten, um zum Flydalsjuvet zu fahren (um ca. 12:00 Uhr) wollte der Bus eine Kurve nehmen und steckte plötzlich fest und blockierte die Straße für längere Zeit (bis 14:00 Uhr). Da er leider ohne Escort war, wurde der Escort eines anderen Busses zu den Gästen geschickt, um sich um diese zu kümmern. Ihnen wurde angeboten zu Fuß zurück zum Schiff zu laufen (mit dem Escort). Ein paar nahmen dies wahr und ein anderer Bus sammelte sie dann später auf der Strecke ein. Alle anderen Gäste, die nicht laufen wollten / konnten, wurden aus dem Bus geholt und in einen anderen Bus gesetzt, der nicht feststeckte und dadurch langsam rückwärts runterfahren konnte. Aber auch sie hatten letztendlich eine Wartezeit von ca. 1 Std., da es zeitweise gar kein Vor und kein Zurück gab.  
Ein Refund von 45 € p.P. (Hälfte des Ausflugspreises) wurde aufs Bordkonto gebucht, da die Gäste in dem betroffenen Bus waren und nicht mal die Hälfte ihres Ausfluges erleben konnten.

**Bus 15:** Der Bus konnte die Adlerkehre leider nicht anfahren, weil einer unserer Busse die Straße für längere Zeit blockierte. Da wir dies rechtzeitig feststellten bevor der Bus hochfuhr, konnte ein alternativer Stop gefunden werden. Die Gäste sind stattdessen zum Fjordzentrum gefahren.  
Ein Refund von 20 € p.P. wurde aufs Bordkonto gebucht.

**Kajakfahrt auf dem Geiranger (Feiertag)**

ca. 3 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Der Name Geiranger bedeutet "Pfeilspitze", möglicherweise rührt der Name von der Art und Weise, wie sich der Fjord in die Bergwelt schneidet und bis zur kleinen Ortschaft reicht. Seit 2005 steht der Geirangerfjord auf der UNESCO-Liste für Kultur- und Naturerbe. Die beeindruckende Schönheit des Fjordes können Sie vom Kajak aus auf besondere Weise erleben. Durch seine windgeschützte Lage weit im Landesinneren ist das Wasser des Geirangerfjords fast immer ruhig und eignet sich daher besonders gut für Kajaktouren. Sie werden an der Pier von Mitarbeitern des Kajakcenters abgeholt und mit einem Minibus in wenigen Minuten nach Grande gebracht. Ein ausgebildeter Kajaktrainer gibt die nötigen Einweisungen. Sie werden mit der Bedienung von Schwimmweste, Kajak und Paddel vertraut gemacht, bevor Sie in Doppelkajaks die etwa 2-stündige Fahrt beginnen. Vorkenntnisse im Kajakfahren sind nicht erforderlich.

Bitte beachten: Kinder unter 6 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten im gleichen Kajak teilnehmen. Maximale Körpergröße 2,00 Meter, maximales Körpergewicht 100 KG. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Flache bequeme Sportschuhe und locker sitzende sportliche, der Wetterlage angemessene Kleidung sowie die Mitnahme einer Flasche Wasser wird empfohlen. Die Tour wird bei jedem Wetter durchgeführt. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 109 €

Ohne Escort – Nach Plan

**Höhepunkte Geiranger (Feiertag)**

ca. 4,5 Std.

Wegen seiner atemberaubenden Landschaft mit steilen Berghängen und tief hinabstürzenden Wasserfällen zählt der Geirangerfjord zu den schönsten Fjorden Norwegens. Die Fahrt führt entlang des Geirangerfjords zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. Vom Aussichtspunkt "Adlerkehre" in einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Weiterfahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord - ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Danach fahren Sie bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m.ü.d.M.), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Überall sind Sie von Bergen und Gletschern umgeben und tief unter Ihnen im berühmten Geirangerfjord liegt Ihr Schiff. Bergab fahren Sie anschließend zum norwegischen Fjordzentrum. Das Informations- und Erlebniszentrum zeigt Natur, Kultur und Geschichte des Geirangerfjordes. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Leben auf schwer zugänglichen Höfen an steilen Berghängen, dem schwierigen Straßenbau, Schneelawinen und anderen Naturgewalten. Zum Abschluss kurze Panorama-Filmvorführung mit eindrucksvollen Aufnahmen der grandiosen Landschaft. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 119 €

**Bus 5:** Der Ausflug konnte nur zur Hälfte durchgeführt werden wegen defektem Bus (Kühlflüssigkeit läuft aus & Motor qualmt). Es wurde seitens der Agentur lange versucht einen Ersatzbus zu finden, um den Ausflug noch wie geplant zu Ende zu bringen, aber dies war leider nicht möglich. Letztendlich mussten die anderen Busse von diesem Ausflug, die einiges später zufällig in der Nähe waren, die gestrandeten Gäste aufsammeln und mit zurück zum Schiff nehmen. Die Wartezeit der Gäste war aber leider recht lang (08:25 – 10:20 Uhr Ausflug wie geplant, danach Wartezeit, die ersten Gäste wurden 11:40 Uhr von den anderen Bussen abgeholt, die letzten Gäste mussten bis 12:30 Uhr warten). Nicht angefahren werden konnten: Fjordzentrum & Dalsnibba.   
Ein Refund von 59 € p.P. wurde aufs Bordkonto gebucht.

**Bus 6 + 9:** Auf dem Weg hoch zur Adlerkehre steckten die Busse im Stau, weil ein anderer Bus von uns in einer Kurve feststeckte und die Straße blockiert hat. Dadurch mussten die Gäste ca. 1 Std. im Bus am Berg warten. Da wir um 12 Uhr, als es passierte, nicht genau wussten, wie lange der Bus feststecken wird, wurde den Gästen angeboten zu Fuß zurück zum Schiff zu laufen (mit dem Escort). Ein paar nahmen dies wahr. Die Busse sind dann ganz langsam rückwärts die Serpentinen runter zurück zum Schiff gefahren und haben unterwegs die Fußgänger eingesammelt.  
Ein Refund von 20 € p.P. wurde aufs Bordkonto gebucht, da die Adlerkehre nicht angefahren werden konnte und die Gäste lange warten mussten.

**Bus 3:** Der Bus war bereits oben bei der Adlerkehre angekommen, als es passierte, dadurch waren die Gäste nur insoweit betroffen, dass sie nicht runterfahren konnten. Der 30-minütige Fotostop wurde also um 1,5 Std. verlängert.   
Es erfolgte keine Erstattung, da 4 Std. des Ausfluges wie geplant erfolgten.

**Geirangerfjord mit dem RIB-Boot (Feiertag)**

ca. 1,5 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie unternehmen einen kleinen Spaziergang vom Schiff zum RIB-Bootsanleger (Schnellschlauchboot). Sie erhalten Schutzkleidung und eine kurze Sicherheitseinweisung. Der Name Geiranger bedeutet "Pfeilspitze", möglicherweise rührt der Name von der Art und Weise, wie sich der Fjord in die Bergwelt schneidet und bis zur kleinen Ortschaft reicht. Seit 2005 steht der Geirangerfjord auf der UNESCO-Liste für Kultur- und Naturerbe. Die beeindruckende Schönheit des Fjordes können Sie während der etwa 50-minütigen Fahrt mit dem RIB-Boot auf besondere Weise erleben. Durch seine windgeschützte Lage weit im Landesinneren ist das Wasser des Geirangerfjords fast immer ruhig und eignet sich daher besonders gut für einen Bootsausflug. Unterwegs werden mehrere Stopps eingelegt.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Mit RIB-Booten können Geschwindigkeiten von bis zu 30 Knoten erreicht werden. Kinder unter 4 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Kinder und Jugendliche von 4-12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten im gleichen RIB-Boot teilnehmen. Flache bequeme Sportschuhe und locker sitzende sportliche, der Wetterlage angemessene Kleidung. Rettungsweste und Überlebensanzug werden gestellt. Die Tour wird bei jedem Wetter durchgeführt. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 119 €

Nach Plan

**Überlandfahrt nach Ålesund mit Trollstigen (Feiertag)**

ca. 8 Std. mit Essen

Sie fahren durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und passieren den größten Wasserfall im Geirangertal, den Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, dem beliebten Ansichtskartenmotiv. Sie fahren wieder hinunter, passieren Geiranger und erreichen über die Panoramastraße Adlerkehre mit ihren 11 Haarnadelkurven den Aussichtspunkt auf 600 m Höhe. Von hier genießen Sie den schönen Blick auf Ihr Schiff und den Geirangerfjord, die Wasserfälle "Sieben Schwestern" und den Berg Dalsnibba (1.495 m). Sie fahren weiter zum Nordalsfjord und überqueren den Fjord mit der Fähre von Eidsdal nach Linge. Im Valldal nehmen Sie in einem Restaurant das Mittagessen ein. Danach Weiterfahrt in Richtung Trollstigen mit kurzer Fotopause an der tiefen Gudbrandsschlucht. Die Busfahrt bietet einen schönen Panoramablick über die Bergwelt. Sie haben die Gelegenheit, an einem Aussichtspunkt schöne Fotos von der berühmten Trollstigstraße zu machen. Diese spektakuläre Passstraße schlängelt sich in elf engen Serpentinen mit einer Steigung von 10% den Berg hinauf (befahrbar erst ab Mitte Juli, ansonsten legen Sie einen Fotostopp an einem Plateau ein, um die Serpentinen von oben zu betrachten). Anschließend fahren Sie durch Valldal zurück und über Stordal nach Ålesund zur Pier, wo Ihr Schiff bereits angekommen ist.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2025) Preis 179 €

**Bus 17 + 18:** Die Busse waren bereits beim 1. Stop am Flydalsjuvet, als die Straßensperrung zur Adlerkehre auftrat. Daher sind sie anschließend wieder im Hafen eingekehrt (ca. 12:20 Uhr), um abzuwarten bis die Straße wieder befahrbar ist. Als abzusehen war, dass es länger dauert, wurde den Gästen 30 min Freizeit gegeben. Anschließend mussten sie noch etwas warten und haben dann um 14:00 Uhr ihre Tour fortgesetzt. Insgesamt hatten sie also eine Wartezeit / Unterbrechung von ca. 1,5 Std . Die Tour wurde dann nach hinten raus um 1 Std. verlängert, so dass alles wie geplant stattfinden konnte. Es wurde daher kein refund aufgebucht.

**Mo 09.06. Åndalsnes / Norwegen 07:00 15:00**

**Die Romsdaler Gondel individuell (Feiertag)**

ca. 2 Std.

Sie spazieren zunächst etwa fünf Minuten vom Anleger zur Fjordstation der Romsdal Gondel. Die neueste Attraktion in Åndalsnes wurde erst im Mai 2021 eröffnet. Während der 5-minütigen Fahrt in der hochmodernen Gondelbahn genießen Sie die atemberaubende Aussicht auf die umliegende Landschaft. Sie erreichen die Bergstation auf dem Berg Nesaksla (708 ü.d.M.). Spektakuläre Ausblicke erwarten Sie. Bei guter Wetterlage sehen Sie den Romsdalsfjord, die Stadt Åndalsnes, Isfjorden, Isterdalen, Kirketaket, den Fluss Rauma und Trollveggen. Genießen Sie die Aussicht und erkunden Sie die gut ausgeschilderten Wanderwege und Aussichtspunkte in der Umgebung. Nach Ihrem individuellen Aufenthalt fahren Sie mit der Gondel wieder zurück zur Talstation.

Bitte beachten: Ein Ausflug ohne lokale Reiseleitung. An Bord erhalten Sie Ihr Phoenix-Ausflugsticket das Sie an der Talstation gegen Ihre Hin- und Rückfahrkarte mit der Gondel tauschen. Individuelle Aufenthaltsdauer auf dem Berg Nesaksla, bitte achten Sie jedoch auf die Liegezeit des Schiffes und planen Sie genug Zeit für den Rückweg ein.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 59 €

Nach Plan

**Fahrt durch das Raumatal (Feiertag)**

ca. 3 Std.

Åndalsnes liegt malerisch direkt am Isfjord und ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben. Die Stadt wird nicht ohne Grund als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet, denn in der Region erheben sich 87 Berge, die über 1.500 m in die Höhe ragen. Die Fahrt führt entlang des Flusses Rauma in Richtung Süden, bis Sie den berühmten Trollstigen erreichen. Diese spektakuläre Passstraße schlängelt sich in elf engen Serpentinen mit einer Steigung von 10% den Berg hinauf (befahrbar erst ab Mitte Juli, ansonsten legen Sie einen Fotostopp im Tal ein, um die Serpentinen von unten zu betrachten). Weiter geht es zur beeindruckenden Trollwand, der höchsten Steilwand Europas. Mit über 1000 m Höhe bietet diese monumentale Felswand ein unvergleichliches Fotomotiv. Sie fahren weiter zum Slettafossen Wasserfall. Hier erleben Sie, wie sich die kraftvollen Strömungen des Flusses Rauma durch eine enge Schlucht ihren Weg bahnen. Nach einer Fotopause geht die Fahrt in den kleinen Ort Bjorli, der bei Naturliebhabern bekannt ist. Mit diesen Eindrücken kehren Sie zum Schiff zurück.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 79 €

Nach Plan.

**Panoramafahrt mit dem Golden Train (Feiertag)**

ca. 3 Std.

Nach wenigen Gehminuten erreichen Sie den Bahnhof von Åndalsnes und fahren mit dem "Golden Train" auf einer der schönsten Bahnstrecken Norwegens. Die eingleisige, nicht-elektrifizierte Bahnstrecke wurde im Jahr 1924 fertiggestellt und bietet herrliche Ausblicke auf die wunderschöne Landschaft. Unterwegs sehen Sie einige alte Steinbrücken, z.B. die Kyllingbrücke, eine der berühmtesten Bahnbrücken Norwegens und Wahrzeichen dieser Strecke. Sie ist 59 Meter hoch und 76 Meter lang und wurde von 1913 bis 1922 erbaut. Nach etwa 1-stündiger Bahnfahrt erreichen Sie den Bahnhof von Bjorli und haben etwa eine halbe Stunde Zeit für einen Spaziergang. Danach geht es dann auf gleicher Strecke wieder mit dem "Golden Train" zurück nach Åndalsnes. Erneut haben Sie Gelegenheit, die eindrucksvolle Landschaft zu genießen, bevor Sie nach ca. 50-minütiger Bahnfahrt wieder in Åndalsnes ankommen. Kurzer Fußweg zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 89 €

Nach Plan.

**Mi 11.06. Tromsø / Norwegen 09:00 19:00**

**Tromsø Panoramafahrt**

ca. 2 Std.

Tromsø, die größte Stadt Nordnorwegens, wird oft "Paris des Nordens" genannt. Die Stadt liegt 344 km Luftlinie nördlich des Polarkreises. Tromsø beheimatet nicht nur die nördlichste Universität, sondern auch die nördlichste Kathedrale der Welt. Das Stadtzentrum von Tromsø liegt auf der Insel Tromsøya. Diese Rundfahrt führt durch das gemütliche Zentrum, durch die hübsch im Grünen gelegenen Vororte und vorbei am Prestevatnet, einem Binnensee. Sie überqueren die beeindruckende Tromsø-Brücke und passieren die Eismeerkathedrale, eines der Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 39 €

Nach Plan.

**Besuch bei den Huskies**

ca. 2,5 Std.

Ein Transferbus bringt Sie zum Wilderness Center auf der Insel Kvaløya, etwa 30 Minuten von Tromsø entfernt. Der Eigentümer besitzt mehr als 250 Alaskan Huskies. Nach Ankunft erhalten Sie eine Einführung in die familiengeführte Zuchtstation und werden mit den Huskies und ihren Welpen vertraut gemacht (strapazierfähige Kleidung empfohlen). Erfahrene Hundeschlittenführer kümmern sich ganzjährig um die Hunde. In Ton und Bild wird Ihnen der längste Hundeschlittenlauf Europas, das 1.000 km lange Finnmarksrennen, erläutert. Auch über Expeditionen in Grönland und Alaska gibt es viel Interessantes zu erfahren. Kaffee/Tee und hausgemachter Kuchen runden Ihren Besuch bei den Huskies ab. Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Unbegleiteter Transfer hin und zurück.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 69 €

Nach Plan.

**Tromsø mit Eismeerkathedrale und Polaria Erlebniszentrum**

ca. 3 Std.

Tromsø erstreckt sich über die Insel Tromsøya, das Festland und die Insel Kvaløya. Auf dem Weg zum Erlebniszentrum Polaria erfahren Sie viel Wissenswertes über Tromsø und seine Geschichte. Das Erlebniscenter hat eine beeindruckende Architektur, die an das Packeis erinnert. Es erwarten Sie ein Aquarium für arktische Tiere sowie ein Robbenbecken. Zudem können Sie sich einen Panoramafilm anschauen, der die Flora und Fauna auf Spitzbergen eindrucksvoll vermittelt. Anschließend fahren Sie durch das Stadtzentrum, wo u.a. der Dom, eine der größten Holzkirchen Norwegens, Seite an Seite mit Glas- und Betonbauten moderner Architektur steht. Sie fahren über die Brücke zum Stadtteil Tromsdalen, wo sich die Eismeerkathedrale befindet. Sie wurde im Jahr 1965 erbaut und ist ein Beispiel moderner norwegischer Kirchenarchitektur. Nach dem Besuch der Kirche (Erklärungen von außen), erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 95 €

Nach Plan.

Kabine 637 hat sich im Nachhinein im BRB am Schalter beschwert. Preis / Leistung passt für diesen Ausflug nicht. 4 Mal durch die Stadt an Gebäuden vorbeigefahren. Dies sei Zeitvergeudung.

**Tromsø, Eismeerkathedrale und Storsteinen**

ca. 3 Std.

Die Hauptstadt Nordnorwegens ist wunderschön auf der Insel Tromsøya, dem Festland und der Insel Kvaløya gelegen. Tromsø ist eine attraktive Universitätsstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Sie fahren über die Tromsø-Brücke zu der bekannten Eismeerkathedrale, ein Meisterwerk des Architekten Jan Inge Hovig. Die Kirche wurde im November 1965 eingeweiht. Nach der Besichtigung (Erklärungen von außen) fahren Sie direkt zur Talstation der Seilbahn, deren Fahrt auf den Storsteinen (420 m Höhe) ca. 10 Min. dauert. Oben angekommen haben Sie etwas Zeit, die fantastische Aussicht über Tromsø und die Umgebung zu genießen. Anschließend Abfahrt mit der Seilbahn und Rückfahrt mit dem Bus zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wartezeiten an der Seilbahn sind möglich und einige Treppenstufen zu bewältigen.

Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 99 €

Der Ausflug musste abgesagt werden wegen Bauarbeiten am Restaurant an der Bahn. Gäste konnten auf andere Ausflüge umbuchen

**Do 12.06. Honningsvåg / Nordkap / Norwegen 12:00 20:00**

**Magerøya - Karge Schönheit**

ca. 2,5 Std.

Sie verlassen die kleine Hafenstadt Honningsvåg und fahren durch die karge, arktische Landschaft der Insel Magerøya ("Karge Insel"). Unterwegs legen Sie eine kurze Pause in dem kleinen Dorf Kamøyvaer ein. Weiterfahrt nach Skarsvåg, einem idyllischen Fischerdorf mit etwa 50 Einwohnern. Sie können einen kleinen Spaziergang machen und das Weihnachtshaus besuchen. Das gemütliche Häuschen ist ganzjährig mit norwegischem Weihnachtsschmuck dekoriert und Sie haben Gelegenheit Weihnachtsartikel zu erwerben. Auf der Rückfahrt wird ein Fotostopp am "Matkemuittut Somby Sami" (kleiner Souvenirshop) eingelegt. Die Samen, eher bekannt unter der Bezeichnung "Lappen", sind norwegische Mitbürger und eine ethnische Minderheit. Anschließend erfolgt dann die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 59 €

Nach Plan.

Bus 9: Kab 820 Fam. Ganser: Sie hat eine eingechränkte Beweglichkeit. Die Zeit bei den Stops war viel zu kurz. Sie konnte nicht einkaufen. Fühlte sich „getrieben“

**Transfer zum Nordkap**

ca. 3 Std.

Honningsvåg liegt auf der Insel Magerøya ("Karge Insel"), etwa 6 km vom Festland entfernt. Der Transfer zum Nordkap-Plateau beginnt in Honningsvåg und dauert ca. 45 Min. Die Fahrt geht durch typisch arktische Landschaft. Mehrere Hundert Rentiere weiden während der Sommermonate auf der Insel. Das 307 m hohe Nordkap ist ein steil aus dem Eismeer emporragendes Schieferplateau. Es liegt auf 71° 10' 16" nördlicher Breite, rund 2.100 km vom Nordpol entfernt und 514 km nördlich des Polarkreises. Versäumen Sie auf keinen Fall, die Nordkaphalle individuell zu besuchen und sich die schöne Multivisionsshow anzusehen, welche u.a. das Nordkap während der vier Jahreszeiten darstellt.

Bitte beachten: Das Nordkap kann nur gegen eine Gebühr betreten werden, die im Transferpreis eingeschlossen ist.

Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 79 €

Nach Plan.

Bus 5: Herr Roesen, Juergen Friedhelm (Kabine 923, Buchungsnummer: 519391) hatte einen Unfall im Besucherzentrum des Nordkaps. Herr Roesen war mit seinem Rollator unterwegs und hielt sich vermutlich etwas zu lange im Bereich einer automatischen Schiebetür auf. Diese schloss sich, wodurch Herr Roesen stürzte. Dabei wurde sein Knie kurzzeitig zwischen den Türflügeln eingeklemmt und verletzt. Nach Angaben der Mitarbeitenden vor Ort befand er sich im toten Winkel der Tür. Direkt nach dem Vorfall begannen Techniker mit Reparaturarbeiten an der Tür, was auf einen technischen Defekt schließen lässt.Herr Roesen konnte sich anschließend nur noch eingeschränkt mit seinem Rollator fortbewegen. Wir transportierten ihn daher im Rollstuhl zurück zum Ausflugsbus. Die Bordärztin war ebenfalls vor Ort und übernahm im Anschluss die weitere medizinische Versorgung im Hospital.  
Leider waren wir zum Zeitpunkt des Unfalls keine unmittelbaren Augenzeugen. Der geschilderte Hergang wurde uns jedoch von mehreren Anwesenden bestätigt.

Wir haben von der Tür und der anschließenden Reparatur Bilder gemacht.

**Königskrabben-Safari mit dem RIB-Boot**

ca. 3,5 Std.

Sie unternehmen einen kleinen Spaziergang vom Schiff zum RIB-Bootsanleger. Sie erhalten die Schutzkleidung und kurze Instruktionen. In hoher Geschwindigkeit fahren Sie mit dem RIB-Boot (Festrumpfschlauchboot) durch den Sarnesfjord. Bei einem Stopp inspizieren Sie die unter Wasser gelegenen Fangkörbe für Königskrabben. Die Königskrabbe lebte zuerst nur im nördlichen Pazifik. Später hat sie sich jedoch auch in der Barentssee angesiedelt. Eine Königskrabbe kann bis zu 10 kg wiegen. Weiter geht es in den Magerøysund. Nach etwa 20 Minuten gehen Sie an Land und können bei der Zubereitung der zuvor gefangenen Krabben zuschauen. In modernen Holzhütten sitzen Sie in gemütlicher Runde zusammen und kosten die frischen Krabben. Anschließend fahren Sie per Boot zur Pier zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 219 €

Nach Plan

**Sa 14.06. Sandnessjøen / Norwegen 13:00 19:00**

Erstanlauf eines Kreuzfahrtschiffes, dies hat man leider zu spüren bekommen ☹   
Teilweise Linienbusse mit 4-6 Sitzen entgegen der Fahrtrichtung.  
Die Guides waren keine Guides, mussten alles ablesen (das wurde dann leider auch im Nachhinein von einigen Gästen bemängelt), wussten teilweise nichts zu erzählen, waren mit der Orga überfordert und hatten andere Ablaufpläne als wir.  
Der Ort gibt nicht allzu viel her. Bei Regen ist es gar nicht zu empfehlen, bei Sonnenschein vielleicht ganz ok. Vielleicht wäre hier eher freier Landgang empfehlenswert, auch da die Pier direkt im Ortskern liegt.

**Panoramafahrt Sandnessjøen**

ca. 2 Std.

Während der Panoramafahrt gewinnen Sie einen Eindruck von der Natur rund um Sandnessjøen. Zunächst passieren Sie die Rekonstruktion des Wikinger-Langhauses von Torolvstein, anschließend sehen Sie als Kontrast die "Street Art" in Sandnessjøen, denn die Stadt überrascht mit kunstvollen Wandmalereien. Nach einem Fotostopp fahren Sie über die Helgelandbrücke, eine über 1 km lange Hängebrücke, die sich über den Leirfjord spannt. Nach der Überquerung legen Sie einen Fotostopp bei einer imposanten, stählernen Elch-Skulptur ein und genießen den Blick auf die eindrucksvolle Bergkette der Sieben Schwestern im Hintergrund. Als Nächstes erwartet Sie die Installation "Vindenes Hus" (Haus der Winde), die das Zusammenspiel von Natur und Kunst darstellen soll. Auf der Rückfahrt passieren Sie die Altstadt mit dem Sigrid Park, bevor Sie wieder zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2025) Preis 59 €

Diese ist mit 2 Std. zu lang angesetzt, die Busse waren alle schon nach 01:15 – 01:30 hrs zurück, nicht nur wegen etwas Regen, auch weil es nicht mehr zu sehen gibt, aber selbst mit gutem Wetter reichen hier vollkommen 1,5 Std. Man entfernt sich bei der Tour max 8 km vom Hafen.

Der Ausflugsablauf wurde für alle Busse vor Abfahrt besprochen. Es gab Abweichungen laut unserer Ausschreibung. Im Park gab es Fischfrikadellen als Überraschung. Folgende Stops wurden besprochen und einheitlich angefahren. 1. Sigrid Park, 2. Sieben Schwestern, 3. Brücke, 4. Elchfigur, 5. Streetart. Der Ausflug war bei jedem Bus um einiges kürzer, als ausgeschrieben.

Bus 12: Statt zwei Stunden haten wir nur 1 Std und 15 Minuten.

Bus 13: Der Guide (William) war zum ersten Mal als Guide eingesetzt und sprach kein Deutsch. Ausflug musste übersetzt werden. Guide war sehr verunsichert und schüchtern. Ich übernahm das Guiding. Eine Hand voll Informationen gab er mir zum Übersetzen (ca 3 Sätze). Er blieb bei den Fotostopps im Bus sitzen, obwohl er am Morgen dieselbe Tour schon mit Bus 8 fuhr und er darauf aufmerksam gemacht wurde, dass er auch immer aussteigen solle, für den Fall, es gäbe Fragen der Gäste am Stopp. Preis/Leistung passte nicht. Der Ausflug war mit 120 Minuten ausgeschrieben und wir waren nach ca 85 Minuten zurück.

Bus 11: Der Ausflug dauerte laut Beschreibung 120 Minuten. Wir waren 1,5 Stunden unterwegs

Bus 7: Sehr kurze Stopps. Halbe Stunde zu früh zurück. Preis des Ausfluges passt nicht mit der Leistung des Ausfluges zusammen. Mikrofon ging nicht im Bus

Bus 8: Kein GSG. Musste übersetzt werden. Der Guide hatte kaum Informationen. Er hatte nur ausgedruckte Zettel.

BESCHWERDEN AM BRB-SCHALTER:

# 1105 Beschwerde: Ausflug viel kürzer, als ausgeschrieben und geplant

# 722: Sehr kurz und nicht weit gefahren. Preis / Leistung hat nicht gestimmt

# 579: Preis-Leistung hat nicht gestimmt

# 547: Preisleistung hat nicht gestimmt. Zu kurze Fahrt, zu teuer. Langhaus nicht gesehen, gast hätte gerne da angehalten

# 1035: Guide war ok. Preis-Leistung stimmt nicht. Inhaltslos. Sinnlose Stopps. Brücke.

# 929: Bus 8 musste übersetzt werden. Guide konnte kaum Deutsch.

# 1100: Bus 13: Englischer Guide, gab keine Informationen. Der Ausflug war inhaltslos und sinnlos.

# 911: Fand Ausflug gehetzt und es wurde nicht am Langhause gehalten (stand auch nicht in der Ausflugsbeschreibung).

#816: keine „normalen Busse“, wie gewohnt, sondern Stadtbusse.

#937: Preis-Leistung nicht angemessen

**Wanderung auf den Vettfjellet**

ca. 3,5 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie erleben eine Wanderung auf den Vettfjellet mit schönem Panoramablick auf die Helgeland-Küstenlinie. Nach etwa 30-minütiger Busfahrt erreichen Sie den Ausgangspunkt der Wanderung. Genießen Sie unterwegs den Blick auf die beeindruckende Bergkette der Sieben Schwestern und auf den markanten Donnamannen, dessen Silhouette an einen liegenden Mann erinnert (Fotopausen unterwegs). Nach Ankunft am Parkplatz beginnt der moderate Aufstieg auf den Vettfjellet. Die Rund-Wanderung führt durch Fjell Vegetation mit Gräsern, Flechten, Moosen und niedrigen Büschen und über teils felsige Wege. Nach Erreichen des Gipfels genießen Sie den 360°-Panoramablick auf die Küstenlinie mit ihrem einzigartigen Schärengarten sowie auf das weite Festland. Nach der Rückkehr zum Parkplatz fahren Sie im Bus zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Anspruchsvolle Wanderung für sportliche Gäste. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Wanderstrecke gesamt gut 5 km, es werden etwa 250 Höhenmeter überwunden, moderate Steigung. Wanderung ca. 2,5 Std. mit Pausen. Festes Schuhwerk, Wind-/Wetterjacke und Sonnenschutz erforderlich.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2025) Preis 109 €

Laut Toursheet sollte es einen Snack geben, diesen gab es aber nicht, glücklicherweise stand es nicht in der Gästebeschreibung.

**Achtung – Anspruchsvolle Bergwanderung auf den Vettfjellet (248 m ü. M.) – nur für sehr erfahrene und konditionsstarke Wanderer geeignet)**

Diese Tour auf den Vettfjellet ist selbst für sportliche Wanderer eine echte Herausforderung. Entgegen der offiziellen Beschreibung handelt es sich nicht um einen Rundweg. Laut Guide wäre eine Rundroute zwar möglich, jedoch deutlich länger und technisch noch anspruchsvoller. Der Auf- und Abstieg erfolgt daher auf demselben, sehr fordernden Pfad. Nach einem kurzen, flachen Abschnitt auf einem Zufahrtsweg wird das Gelände rasch steil und schwierig. Der Pfad führt über unebenes Terrain mit zahlreichen Baumwurzeln, Steinen, dichtem Bewuchs und feuchten Stellen – stetig bergauf. Der Aufstieg erfolgt größtenteils weglos über steile Granitfelsflanken. Große, rote Markierungspunkte deuten den ungekennzeichneten Verlauf nur vage an. Bei Regen verschärfen rutschige Felsen und aufgeweichter Untergrund die Bedingungen erheblich und erhöhen das Unfallrisiko deutlich. Trittsicherheit, sehr gute Kondition und alpine Erfahrung sind unbedingt erforderlich. Wanderstöcke werden dringend empfohlen.

Gruppe 1: Die Wanderung war anspruchsvoller, als im Programm ausgeschrieben.   
Gäste müssen 100 % fit sein.

Gruppe 2: Hier ist eine Dame (#975, Frau Renate BRAUCH-WALTER, BN 427014) gestürzt. Die beiden Guides waren beide überfordert mit der Situation; glücklicherweise war unser Escort erfahrene Bergwanderin. Die „Guides“ wussten in dem Fall nicht wie sie sich verhalten sollen, der vordere Guide hat es gar nicht erst bemerkt und als unser Escort den hinteren um Hilfe beten hat, wollte er die Gäste nach dem Sturz alleine wieder runter schicken, denn er kannte den Weg Berg runter gar nicht und hat auch nicht wirklich geholfen. Die Dame war aber zu verängstigt und unser Escort + ein weiterer Gast mussten die Dame runter begleiten und haben sich bei Google den Weg selber gesucht.

Gruppe 9: Frau Klemke Kabine 546, BN 526498 hat sich verletzt. Uhrzeit: ca. 17:10 Uhr  
Beteiligte:

* Frau Klemke (Gast)
* Albert (deutscher Wander-Guide)
* Hendrika Verwoerd, Wanderbegleiterin
* Herr Lendt Kab. 563 BN526499 (Bekannte von Frau Klemke)
* Zwei erfahrene Mitwanderer.

Hergang: Gegen 17:00 Uhr begannen wir als letzten – Albert (Guide), ich (Wanderbegleiterin) sowie vier Gäste einschließlich Frau Klemke – mit dem Abstieg vom Gipfel des Vettfjellet. Frau Klemke bereitete an der Spitze des Abstiegsbereichs ihre Wanderstöcke vor, um beim steilen Rückweg zusätzliche Stabilität zu haben. Die andere 2 Norwegischen Guides, Kirstin und Mathis, waren bereits mit den anderen Gästen vorausgegangen. Albert blieb bei Frau Klemke, Herr Lendt und mir, um den anspruchsvollen Abstieg zu sichern. Ich selbst verweilte noch am oberen Rand des Abstiegspfades, um sicherzustellen, dass alle Gäste den Gipfelbereich sicher verlassen. Dabei rutschten mir auf nassem Laub und feuchtem Gras unter den Füßen weg. Ich rutschte ca. einen Meter parallel zur Felsstufe den Hang hinunter, wobei mein Rucksack den Sturz abfederte. Ich blieb unverletzt und konnte mich sofort wieder aufrichten. In diesem Moment war Frau Klemke bereits im Begriff, mit dem Abstieg zu beginnen. Durch meinen Sturz wurde sie abgelenkt, drehte sich um zu mir, verlor dabei das Gleichgewicht und rutschte selbst aus. Sie verdrehte sich dabei unglücklich den rechten Knöchel. Albert reagierte sofort und war gemeinsam mit mir zur Stelle. Mit Unterstützung ihrer Begleitperson sowie zweier erfahrener Mitwanderer begleiteten wir Frau Klemke langsam und kontrolliert in zickzackartigen Wegen und Schritt für Schritt über das felsige Gelände zurück . Trotz Schmerzen gelang ihr der Abstieg mit Hilfe ihrer eigenen Wanderstöcke selbständig bis zum Bus. Nachsorge und medizinische Versorgung:  
Zurück an Bord begleitete ich Frau Klemke unmittelbar in das Bordhospital. Die Ärztin Dr. Claudia Norzel und Nurse waren bereits informiert. Nach Untersuchung und Röntgendiagnose stellte sich folgenden heraus Diagnose: Bandverletzung mit knöchernem Ausriss am Knöchel. Versorgung konservativ, Weiterreise mit Rollstuhl bis zur Ausschiffung in Bremerhaven (18.06.2025) empfohlen. Für den verbleibenden Reiseverlauf wurde Frau Klemke ein Rollstuhl zur Verfügung gestellt.

Anmerkung: Der Unfall ereignete sich auf einem steilen, nassen und technisch anspruchsvollen Abschnitt der Tour. Die Gruppe handelte umsichtig und professionell in der Notsituation. Eine externe Rettung war nicht erforderlich.

Maßnahmen:  
Frau Klemke wurde unter Mithilfe ihrer Begleitperson, des Guides und zweier erfahrener Gäste schrittweise bis zum Bus begleitet. Der Abstieg erfolgte langsam und kontrolliert mit Unterstützung durch Wanderstöcke.

**Geschichte der Wikinger**

ca. 2,5 Std.

Ihr Gästeführer holt Sie am Schiff ab und erklärt Ihnen während des etwa 25-minütigen Spaziergangs zum Wikinger-Langhaus Torolvstein Wissenwertes über Sandnessjøen und die Umgebung. Bei dem Wikingerhof handelt es sich um eine rekonstruierte Nachbildung eines historischen Langhauses, das an diesem Ort vor etwa 1.000 Jahren als bedeutender Häuptlingssitz errichtet wurde. Das kulturelle Zentrum lässt seine Besucher in die Welt der Wikinger eintauchen, in dem es das Leben und die Bräuche der Wikingerzeit vermittelt. Sie können an diversen Aktivitäten teilnehmen, z.B. können Sie sich einen Film anschauen, im Axtwerfen erproben und das Wikingerbier "Mjød" sowie Kostenproben aus der Wikingerküche genießen. Torolvstein konnte auch schon berühmte Besucher begrüßen: Königin Sonja von Norwegen feierte hier vor wenigen Jahren ihren 85. Geburtstag. Ihr Aufenthalt dauert gut 1,5 Std., danach spazieren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Fußweg hin- und zurück etwa 50 Min. insgesamt.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2025) Preis 120 €

Der Fußweg hin hat knappe 30 Minuten gedauert und vor Ort war kurz unklar wie es weiter geht. Die Jungs, welche die Gruppe vom Schiff zum Museum brachten, ließen die Gruppe am Einlass allein und gingen zum Hintereingang. Nach Eintritt in das Museum gab es erst einen geschichtlichen Vortrag eines Mitarbeiters. Er sprach kurz gebrochen Deutsch und setzte auf Englisch fort, ich übersetzte mit Audioguides. Danach konnten die Gäste sich umsehen und die Souvenirs begutachten. Im zweiten Teil des Museums gab es dann lokale Spezialitäten, vom Aquavit, über Stockfisch und Marmelade bis zu Käse und Salami war einiges geboten. Als alle saßen gab es dann eine Aufführung einer lokalen Gruppe. Sie stellten die Wikingerhochzeit nach welche dort stattgefunden hat. Das Stück war auf Norwegisch, jedoch wurde ein Absatz auch auf Deutsch vorgelesen. Im Anschluss an das Stück wurde traditionell getanzt, Gäste wurden hier mit eingebunden. Nach dem Abschluss der Aufführung war noch genug Zeit auch den dritten Teil des Museums mit traditioneller Einrichtung anzusehen. Es gab eine vereinbarte Zeit zu der wir gemeinsam zurückgingen, jedoch waren etwa 50% der Gäste bereits auf eigene Faust zurück zum Schiff oder Richtung Stadt gelaufen. Auf dem Rückweg ging es wieder mit den Gruppenbringern Richtung Schiff, jedoch vorbei an der Sigrid und Petter Dass Statue. Die Gruppenbringer waren 2 junge Männer ohne geschichtliches Wissen, hier war quasi nichts zu übersetzen. Im Museum hingegen wurde unglaublich viel Aufwand betrieben und die Gäste hatten eine sehr gute Zeit! Toller Ausflug.

**Mo 16.06. Bergen / Norwegen 10:00 22:00**

**Historische Stadtwanderung mit Bryggen**

ca. 2 Std.

Die Hanseaten in Bergen erhielten in einer für Norwegen schwierigen Zeit den internationalen Handel aufrecht und erlangten ein fast vollständiges Monopol für den Handel mit Stockfisch und Tran. Das Kontor war dem Mittelstand vorbehalten und hatte in seiner Blütezeit bis zu 1.000 Mitglieder. Es war eine reine Männergesellschaft, die Mitglieder waren unverheiratet und zogen zurück nach Deutschland, wenn sie ökonomisch in der Lage waren, dort zu leben. Das Kontor in Bergen ist als letztes der vier Hanseatischen Kontore gegründet worden und hat am längsten Bestand gehabt. Grundlage des Handels am Kontor waren der Import von Getreide, Mehl, Malz, Bier und Fischereigerätschaften sowie der Export von Stockfisch, Tran und Häuten. Das Kontor erhielt ein eigenes Gebiet, "Bryggen", das mitten in der Stadt gelegen ist. Es gab einen Ältestenrat, der das Kontor nach dem eigenen Regelwerk verwaltete und unter anderem über eine interne Gerichtsbarkeit verfügte. Das Regelwerk wurde vom Hansetag erarbeitet und von Lübeck aus kontrolliert. Sie wandeln auf den Spuren vergangener Zeiten, passieren die Festung Bergenhus, die Marienkirche und die Schötstuben, die Versammlungsräume der Hanseaten. Sie gehen weiter durch Bryggen und erfahren viel Wissenswertes über die Zeit der Hanse. Dies ist ein Rundgang ohne Eintritte, der in der Nähe vom Fischmarkt endet.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 19 €

Nach Plan

**Panoramafahrt Bergen**

ca. 2 Std.

Bergen ist eine internationale Hafenstadt und liegt direkt am Inneren Byfjord. Die Stadt wird häufig als "Tor zu den Fjorden" bezeichnet. Bergen ist von sieben Hügeln und wunderschöner Natur umgeben. Im Jahr 1070 hat König Olav Kyrre die Stadt gegründet, die bis 1299 die Hauptstadt Norwegens war. Ihr ursprünglicher Name war Bjørgvin, was "Wiese zwischen den Bergen" bedeutet. Während der Rundfahrt passieren Sie viele Sehenswürdigkeiten und sehen die Kontraste dieser farbenfrohen Stadt. Die Fahrt geht zuerst in nördliche Richtung nach Eidsvåg, wo Sie die vorgelagerte Inselwelt sehen. Sie passieren die Wirtschaftshochschule sowie das Alt-Bergen-Museum und kommen wieder zurück zum Stadtkern. Sie fahren an der Marienkirche, der Fløien Talstation, dem Fischmarkt vorbei und gelangen zur Nordnes Halbinsel. Hier haben Sie die Gelegenheit, Bergen mit dem historischen Viertel Bryggen zu fotografieren. Sie verlassen das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Sommerresidenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens und wieder an Bryggen vorbei.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 31 €

Nach Plan

**Wanderung Berg Fløien**

ca. 3,5 Std.

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Die anspruchsvolle Wanderung beginnt direkt am Schiff und zusammen mit Ihrem Reiseleiter gehen Sie ca. 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf einer Streckenlänge von 848 Metern in eine Höhe von 320 m. Der Fløien ist Ausgangspunkt für unzählige Wanderungen, und die Einwohner von Bergen nutzen gerne diese Gegend für ihre sportlichen Aktivitäten. Sie genießen den traumhaft schönen Blick über die Stadt, die Berge, die Fjorde und die vorgelagerten Inseln. Gelegenheit zum Fotografieren, dann wandern Sie auf schönen Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Natur. Mit der Fløibahn kehren Sie zurück ins Tal. Sie können noch individuell einen Stadtbummel unternehmen oder zum Schiff zurück spazieren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. An der Talstation der Fløibahn kann es zu Wartezeiten kommen.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 49 €

Nach Plan

**Stadtwanderung mit Besuch der Eisbar**

ca. 3 Std.

Nach einem kurzen Bustransfer, vorbei an Bryggen, erreichen Sie die Eisbar. Entdecken Sie hier eine Welt aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen. Vor Ort, ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen, sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Von der Eisbar können Sie die gegenüberliegende Bergenhus Festung, die Haakonshalle, den Rosenkranzturm und die Marienkirche sehen. Im Anschluß an Ihren etwa 45-minütigen Besuch in der Eisbar spazieren Sie zum Fischmarkt, vorbei an weiteren Sehenswürdigkeiten der Stadt. Dort angekommen, endet Ihr geführter Rundgang und Sie haben die Gelegenheit noch ein wenig in der Stadt zu verweilen oder direkt zum Schiff zurückzugehen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 69 €

Nach Plan

**Panoramafahrt und Fantoft Stabkirche**

ca. 2,5 Std.

Sie fahren durch den Fløyfjellstunnel in südlicher Richtung nach Fantoft. Ab dem Busparkplatz spazieren Sie etwa 5 Min. auf einem Wanderweg durch ein Waldgebiet bis zur Fantoft Stabkirche. Die ursprüngliche Kirche wurde 1883 per Schiff von Fortun nach Fantoft transportiert. Nach einem Brandanschlag im Juni 1992 brannte die Stabkirche komplett nieder. Nur verkohltes Gebälk und eine verbrannte Eingangstür zeugten von der ehemaligen Kirche. Im Jahr 1993 wurde der Wiederaufbau auf der Grundlage alter Zeichnungen und Fotografien begonnen. 1997 konnte der Bau zur Besichtigung wieder freigegeben werden. Die Stabkirche ist heute als nahezu exakte Kopie im ursprünglichen Zustand zu sehen. Nach der Besichtigung fahren Sie nach Bergen, passieren den für Busse zugänglichen Teil der Stadt und kehren durch den Fløyfjellstunnel zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 45 €

Nach Plan

**Vestland-Rundfahrt und Hardangerfjord**

ca. 6 Std. mit Lunchbox

Sie fahren in nördlicher Richtung über Åsane und Arna nach Kvamskogen. Dieses Gebiet in der Region Vestland ist besonders beliebt bei den Einwohnern Bergens. Viele haben hier ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Unterwegs sehen Sie Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie manchen Ferienort und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt. Kaffeepause unterwegs. Im kleinen Ort Øystese angekommen, haben Sie etwa 30 Minuten Freizeit um den Ort inidivduell zu erkunden. Anschließend Weiterfahrt über Vikøy zum majestätischen Steindalsfossen-Wasserfall. Hier können Sie die Kraft der Natur aus nächster Nähe erleben. Auf gleicher Strecke fahren Sie wieder zurück nach Bergen und genießen erneut die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle. Sie erreichen Bergen von der Südseite und unternehmen eine kurze Stadtrundfahrt. Dabei sehen Sie die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den lebhaften Fischmarkt.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 99 €

Nach Plan

**Wanderung über den Berg zum Bauernhof**

ca. 6 Std. mit Lunchbox

Ab dem Schiff spazieren Sie an der Mariakirche vorbei sowie durch Bryggen, wo Sie mehr über die Hansezeit erfahren, und legen einen kurzen Stopp am berühmten Fischmarkt ein. Danach fahren Sie mit der Standseilbahn auf den Berg Fløyen. Hier genießen Sie den wunderschönen Blick auf die Stadt und die Fjorde, eine der spektakulärsten Ansichten in Norwegen. Auf Ihrer anschließenden etwa 3-stündigen Wanderung erleben Sie norwegische Natur pur: wunderschöne Seen, wilde Flüsse und atemberaubende Ausblicke. Sie legen eine Verschnaufpause am Gipfel des Mount Sandviken ein, um traditionelle norwegische Schokolade zu probieren, bevor Sie dann auf der alten Postroute talabwärts wandern. Ziel der ca. 11 km langen Wanderung ist der Bauernhof Øvre-Eide, der in wunderschöner Umgebung gelegen ist. Hier stärken Sie sich bei typisch norwegischen (hausgemachten) Spezialitäten und erfahren mehr über das ländliche Leben auf dem Hof. Danach fahren Sie wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mehrstündige Wanderung, daher nur für sportliche Gäste geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2025) Preis 149 €

Nach Plan